

Antrag auf Übernahme der Schülerfahrkosten gem. § 97 SchulG NRW

für das Schuljahr 20__/20__

1. Die Schülerfahrkosten werden beantragt für:

Schüler/Schülerin

Name: _____ Vorname: _____ geb. am: _____

männlich weiblich

Straße: _____ Plz/Ort: _____

Schule: _____ Klasse: _____

Name, Vorname des Erziehungsberechtigten

2. Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels ist aus folgendem Grund notwendig:

a) der kürzeste Fußweg zur nächstgelegene Schule der gewählten Schulart beträgt:

mehr als 2 km (Klasse 1 bis 4)

mehr als 3,5 km (Klasse 5 bis 10)

Einstiegshaltestelle: _____
(im Wohnort)

Ausstiegshaltestelle: _____
(am Schulort)

b) unabhängig von der Länge des Schulweges

aus gesundheitlichen Gründen (Attest beifügen)

der Schulweg ist besonders gefährlich oder für Schüler/innen ungeeignet.
Nähere Erläuterungen:

3. Benutzung eines Privatfahrzeuges

Die Erstattung von PKW-Kosten können nur in Ausnahmefällen übernommen werden. U. a., dann, wenn die Beförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht möglich ist, oder die Benutzung dieser Verkehrsmittel nicht zumutbar ist.

Der Weg von der Wohnung zur Schule beträgt _____ km.

Ich versichere, dass die von mir gemachten Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind. Ich werde dem Schulsekretariat unverzüglich alle Veränderungen mitteilen (z.B. Umzug, Wegzug, Änderungen in der Fahrgemeinschaft, etc.)

(Ort, Datum)

(Unterschrift Erziehungsberechtigten)

Von der Schule auszufüllen:

Die unter 1. gemachten Angaben zur Schüler/-in treffen zu.